

Einbauanleitung Optizarge bei Haustüren

1. Die Optizarge wird zusammen mit dem Thermoblock-Dämmprofil in den Boden gestellt. Hierbei ist die Oberkante des Dämmprofils gleich der Oberkante des fertigen Fußbodens (FFB).
2. Wenn Sie mit Kompribändern einbauen, bringen Sie diese vorab am Profil zur leichteren Verarbeitung an. Achten Sie darauf, dass Sie außen Schlagregendicht und innen Luftdicht montieren.
3. Die Zarge muss horizontal und vertikal ins Lot gesetzt werden. Zum Einklemmen können gängige Fensterbau- und Montageklötze sowie Euroclicks Distanzplatten verwendet werden.
4. Die Zarge wird nun mit dem Mauerwerk verschraubt. An den geplanten Befestigungspunkten die Zarge zusätzlich unterlegen. Die Befestigungslöcher durch die erste Kammer der Optizarge bohren. Verwenden Sie hierfür die zur Erleichterung des Vorbohrens vorgesehene Nut. *Siehe Bild rechts.* Wir empfehlen jeweils links und rechts, aus den Ecken oben und unten mit Abstand von 20 cm die Grundbefestigungslöcher zu bohren. Dann circa alle 50 cm weitere Schrauben zu setzen. In Abhängigkeit vom Mauerwerk anschließend mit entsprechendem Befestigungsmaterial nach Stand der Technik verschrauben.
5. Falls Sie mit Montageschaum arbeiten: Abschließend mit zugelassenem Montageschaum die Optizarge vollflächig hinterfüllen.
6. Das Bodeneinstandsprofil muss nach Stand der Technik gegen Wasser und Schlagregen abgedichtet werden.
7. Die Putzleisten können im Anschluss vom Verputzer angebracht werden. Die Türe selbst, wird regulär in die Zarge nach Stand der Technik eingebaut.

